

Betriebspraktikum

Höhere Berufsfachschule

Fachrichtung Naturwissenschaften

Schwerpunkt Biologie / Chemie / Umweltschutz

Name: _____

Klasse: _____

Betrieb: _____

Schuljahr: _____

Inhaltsverzeichnis:

1. Persönliche Daten für das Praktikum.....	Seite 1
2. Erwartungen an das Praktikum.....	Seite 2
3. Betriebserkundung mit Fragebogen.....	Seite 4
4. Berufsbild.....	Seite 5
5. Tätigkeitsbericht.....	Seite 6
6. Reflexion / Evaluation.....	Seite 7
7. Anhang.....	Seite 10
a. Praktikumsvertrag	
b. Beurteilungsbogen für Praktikanten	
c. Sonstiges	

1. Persönliche Daten für das Praktikum

Der Praktikant

Name Vorname Geburtsdatum

PLZ Wohnort Straße Telefonnummer

Das Praktikum

Betriebsname Branche (Chemie, Biologie, Pharmazie, ...

Praktikumszeitraum von bis Wochenarbeitszeit

Betreuungsperson im Betrieb Telefonnummer

E-Mail-Adresse der Betreuungsperson

Betreuende Lehrkraft

Name E-Mail

2. Erwartungen an das Praktikum

Diese Seite sollten Sie vor Beginn des Praktikums erstellen. Sie soll Ihnen helfen, sich vorab auf das Praktikum einzustellen und sie ist gleichzeitig die Grundlage für die Reflexion / Evaluation des Praktikums am Ende

Beantworten Sie nachfolgende Leitfragen:

a. Was erwarten Sie von Ihrem Praktikum?

b. Was wissen Sie bereits über Ihren Betrieb?

c. Was möchten Sie in Ihrem Praktikum erfahren und erleben?

d. Wie kann Ihnen das Praktikum bei Ihrer Ausbildung an der BBS Naturwissenschaften helfen?

e. Wie kann Ihnen das Praktikum für Ihren weiteren Lebens- und Berufsweg helfen?

3. Betriebserkundung mit Fragebogen

Sie sind nun in Ihrem Betriebspraktikum angekommen. Nutzen Sie die nachfolgenden Fragen, um sich in Ihrem Betrieb besser zu integrieren und besser zu orientieren.

a. Welcher Branche gehört das Unternehmen an?

b. Welche Produkte werden hergestellt bzw. welche Dienstleistungen werden angeboten?

c. Wer sind die Kunden des Unternehmens?

d. Wie viele Mitarbeiter hat das Unternehmen?

e. Welche Berufe werden ausgebildet?

f. Welche Berufsbilder sind zusätzlich in Ihrem Betrieb vertreten?

4. Berufsbild

Welche Aufgaben und Anforderungen werden an Sie als Praktikant/in gestellt? Wie ist Ihre tägliche Arbeit organisiert? Kreuzen Sie hierzu nachfolgende Felder an:

	ja	weniger	nein
a. Mein tägliches Arbeitsgebiet erfordert von mir			
...das Arbeiten im Freien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...das Arbeiten im Labor	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...das Arbeiten am Schreibtisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...das Arbeiten mit Menschen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...körperliches Arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...kreatives Arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...das Arbeiten mit PSA ¹	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b. Ich verrichte meine Arbeit ...			
...fast immer alleine	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...oft mit anderen zusammen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...nach Plänen und Anweisungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...selbstständig und frei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...immer nach dem gleichen Muster	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c. Folgende geistigen Anforderungen werden an mich gestellt:			
...Sachverhalte schnell auffassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...sich gut sprachlich ausdrücken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...gutes Rechnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...Konzentrationsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...Genauigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

¹ PSA = Persönliche Schutzausrüstung

6. Reflexion / Evaluation

Die nachfolgenden Fragen sollen Ihnen helfen, Ihr zurückliegendes Praktikum noch einmal zu hinterfragen und zu beurteilen. Nehmen Sie sich hierfür besonders viel Zeit und überlegen Sie genau.

a. Betrachten Sie sich Ihre Zusammenfassung unter Punkt 2 „Erwartungen an das Praktikum“. Welche Erwartungen wurden erfüllt und warum? Welche Erwartungen wurden nicht erfüllt und warum?

b. Welche Dinge haben Sie in Ihrem Praktikum besonders begeistert? Warum?

c. Welche Dinge haben Ihnen wenig Freude bereitet? Warum?

d. Würden Sie das Praktikum in diesem Betrieb noch einmal durchführen? Warum?

e. Was würden Sie bei einem erneuten Betriebspraktikum anders machen?

f. Wie groß war Ihre persönliche Motivation während des Praktikums (Von 1 niedrig bis 10 hoch). Warum?

g. Wie haben Sie die Betreuung durch den Betrieb und die Schule empfunden? Warum?

Nachfolgend sollen Sie Ihr Praktikum nach eindeutigen Kriterien beurteilen. Nehmen Sie sich auch hierfür ausreichend Zeit und füllen Sie den Bogen verantwortungsvoll aus.

a. Zusammenfassende Beurteilung der Arbeit:

Das Praktikum war ...	ja	nein
anspruchsvoll	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
theoretisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
interessant	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
körperlich anstrengend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
abwechslungsreich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
stressig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
leicht zu bewältigen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
kollegial	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für mich von Bedeutung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zu zeitintensiv	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Der Betreuung durch den Betrieb war ...

gut organisiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
harmonisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
interessant	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zeitlich effizient	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
am Praktikanten interessiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Abschließend würde ich folgende „Schulnoten“ verteilen ...

...für die betriebliche Organisation _____

...für meine tägliche Arbeit _____

...für das gesamte Praktikum _____

7. Anhang

PRAKTIKUMSVERTRAG

für das Pflichtpraktikum im Rahmen des Bildungsganges der höheren Berufsfachschule

Zwischen

in

- „Ausbildungsstätte“ -

und

wohnhaft in.....

- „Praktikant/in“ -

bzw. den gesetzlichen Vertretern des Praktikanten wird nachstehend der Vertrag zur
Ableistung eines Praktikums im Rahmen des Bildungsganges der höheren Berufsfachschule,
Fachrichtung geschlossen.

§ 1

Dauer des Praktikums

Das Praktikum dauertWochen. Es läuft vom.....bis.....

§ 2

Pflichten der Ausbildungsstätte

Die Ausbildungsstätte stellt dem Praktikanten eine der Fachrichtung entsprechende
Praktikantenstelle zur Verfügung, die ihm Einblicke in die betriebliche Praxis gewährt. Die
Ausbildungsstätte beurteilt die Teilnahme (Pünktlichkeit, soziales Verhalten etc.) am
Praktikum. Aus der Bescheinigung in deutscher Sprache muss hervorgehen, ob die
Teilnahme am Praktikum mit mindestens ausreichend beurteilt wurde.

§ 3

Pflichten des Praktikanten

Der Praktikant verpflichtet sich,

1. alle ihm gebotenen Ausbildungsmöglichkeiten wahrzunehmen;
2. die ihm übertragenen Arbeiten gewissenhaft auszuführen;
3. die Betriebs-/Geschäftsordnung und die Unfallverhütungsvorschriften zu beachten sowie
Werkzeuge, Geräte und Materialien sorgsam zu behandeln;
4. die Interessen der Ausbildungsstätte zu wahren und über Vorgänge in der
Ausbildungsstätte Stillschweigen zu bewahren;
5. bei Fernbleiben die Ausbildungsstätte und die Schule unverzüglich zu benachrichtigen.

§ 4

Pflichten der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter haben den Praktikanten zur Erfüllung der ihm aus dem Praktikantenvertrag erwachsenen Verpflichtungen anzuhalten.

§ 5

Regelung von Streitigkeiten

Bei allen aus diesem Vertrag entstehenden Streitigkeiten ist vor Inanspruchnahme der Gerichte eine gütliche Einigung unter Beteiligung der Schule zu versuchen.

§ 6

Aufwandsentschädigung

- Es wird keine Aufwandsentschädigung gezahlt.
- Es wird eine Aufwandsentschädigung in Höhe von insgesamt Euro gezahlt.

§ 7

Sonstige Vereinbarungen

.....
.....
.....

..... , den

Für die Ausbildungsstätte:

.....

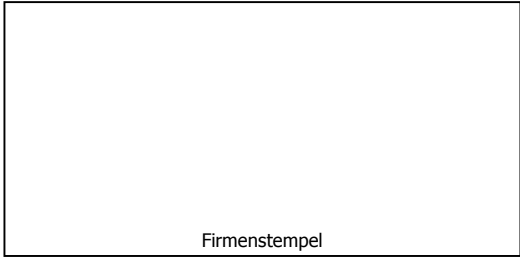
Praktikant/in:

.....

Die gesetzlichen Vertreter:

.....

Beurteilungsbogen für Praktikant/-innen



Der/ Die Schüler/-indes Bildungsgangs
Biologisch-technische(r) Assistent/-in bzw. Chemisch-technische(r) Assistent/-in hat bei uns in
 der Zeit vom bis ein Betriebspraktikum durchgeführt. Er/ Sie war in
 dieser Zeit hauptsächlich in folgenden Bereichen / mit folgenden Arbeiten beschäftigt:

		nicht beurteilbar	trifft zu				trifft nicht zu	
Kommunikationsfähigkeit								
1	Der Praktikant/ die Praktikantin kann Sachverhalte klar und verständlich formulieren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
			1	2	3	4	5	6
Flexibilität								
2	Er/ Sie kann sich schnell und gut in sein/ihr neues Arbeitsumfeld einfügen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
			1	2	3	4	5	6
3	Er/ Sie ist in der Lage, sich neue fachliche Inhalte schnell anzueignen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
			1	2	3	4	5	6
Verantwortung übernehmen								
4	Er/ Sie erscheint pünktlich am Arbeitsplatz.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
			1	2	3	4	5	6
5	Er/ Sie hält sich an Vereinbarungen und Absprachen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
			1	2	3	4	5	6
6	Er/ Sie kann die ihm zugewiesenen Aufgaben verantwortungsvoll bearbeiten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
			1	2	3	4	5	6

Selbstständigkeit/ Eigenaktivität

7 Er/ Sie spricht von sich aus Probleme oder unklare Sachverhalte an.
1 2 3 4 5 6

8 Er/ Sie bietet sich an, Tätigkeiten zu übernehmen.
1 2 3 4 5 6

Teamfähigkeit

9 Er/ Sie kann gut zusammen mit anderen arbeiten.
1 2 3 4 5 6

Fachwissen und Fachkenntnisse

10 Er/ Sie verfügt über ausreichend fachtheoretisches (Basis-) Wissen.
1 2 3 4 5 6

Bemerkungen:

11 Er/ Sie verfügt über ausreichend fachpraktische (Basis-) Kenntnisse.
1 2 3 4 5 6

Bemerkungen:

Datum:

Unterschrift:

Sonstiges

Hier haben Sie noch die Möglichkeit Dinge anzusprechen, die in den vorangegangenen Seiten nicht ausreichend abgedeckt wurden.

Gerne können Sie an dieser Stelle auch Bilder von Ihrer täglichen Arbeit einfügen, sofern durch den Betrieb genehmigt.